



CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung

Bielefeld-Mitte

Walther-Rathenau-Straße 35, 33602 Bielefeld

Telefon: 0521 – 5208720

info@cdu-fraktion-bielefeld.de



Freie Demokratische Partei

FDP in der BZV-Mitte

c/o FDP-Ratsfraktion

Niederwall 25, 33602 Bielefeld

Telefon: 0521 51 – 5079

rat@fdp-bielefeld.de

An den Vorsitz der Bezirksvertretung Mitte

Frau Bezirksbürgermeisterin Hencke

Drucksache 5218/2020-2025

Bielefeld, den 23. November 2022

Baustelle Stapenhorststraße

Gemeinsamer Antrag der FDP und CDU zu TOP Ö7 „Bericht zur Baustellensituation an der Stapenhorststraße“ der Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 24.11.2022

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Hencke,
für die o.g. Sitzung stellen wir folgenden, gemeinsamen Antrag:

In Bezug zu der vor kurzem begonnenen Baumaßnahme in der Stapenhorststraße beschließt die Bezirksvertretung Mitte im Folgenden die in ihrer Zuständigkeit liegenden Punkte und empfiehlt im Übrigen dem Stadtentwicklungsausschuss zu beschließen:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert eine Vollsperrung oder Einbahnstraßenregelung für den Durchgangsverkehr in der Stapenhorststraße frühestens mit Ende der Umbauarbeiten am Adenauerplatz zuzulassen bzw. wenn dort eine uneingeschränkte Verkehrsfreigabe der Fahrspuren Richtung Johannistal erfolgt ist. Dies gilt ebenso für den Abschluss der Bauarbeiten in der Melanchthonstraße.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob noch weitere Leerrohre etc. verlegt werden können. Ebenso ist vor Einrichtung der Sperrungen zu prüfen, welche anderen Baumaßnahmen in der Stapenhorststraße in den nächsten zwei Jahren anstehen. Diese sind vorzuziehen und in den Ablauf dieser Baumaßnahme mit aufzunehmen. Die zuständigen Gremien sind über die Ergebnisse dieser Prüfungen in ihren nächsten Sitzungen in Kenntnis zu setzen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt ein Baustellenbüro einzurichten – ähnlich wie zum Jahnplatz-Umbau.
4. In Anbetracht der besonderen Verkehrssituation rund um die Heimspiele des DSC Arminia Bielefeld wird die Verwaltung beauftragt:
 - a. in Abstimmung mit dem DSC, moBiel, der Universität (Uni-Parkhäuser), dem Amt für Verkehr und weiteren sinnvollen Stakeholdern, ein an die Sperrung der Stapenhorststraße angepasstes An- und Abreisekonzept zu entwickeln. Dieses soll neben einer Taktverdichtung auf der Linie 4 zwischen Rathaus und Oetkerhalle und Einsatzwagen aus linienfremden Ästen (z.B. 1E Senne – Oetkerhalle) u.a. die Einrichtung zusätzlicher Park&Ride Flächen enthalten – sofern diese Flächen über keinen oder nur unzureichenden ÖPNV-Anschluss verfügen, soll in Kombination der Einsatz von Shuttle-Bussen geprüft werden. Dieses Konzept ist den zuständigen Gremien zusammen mit den Vorlagen aus Punkt 1 dieses Antrages vorzulegen und der Bevölkerung öffentlich über die Presse bekannt zu machen.



CDU

Freie
Demokraten
Bielefelder FDP

- b. zu prüfen, ob an Spieltagen die Vollsperrung der Stapenhorststraße aufgehoben werden kann. Mindestens sollte während des An- und Abreiseverkehrs eine Einbahnstraßenregelung ermöglicht werden – abhängig vom jeweils geltenden Bauabschnitt ab ca. zwei Stunden vor Spielbeginn in Richtung SchücoArena und ab Abpfiff für etwa 1 ½ Stunden in Gegenrichtung.

Begründung:

– erfolgt mündlich –

Mit freundlichen Grüßen

Alexandra Heckeröth
Vorsitzende CDU-Fraktion

Timo Franz
Einzelvertreter FDP

Für die Richtigkeit
Nicolas J. Strahlke
Geschäftsführer
FDP-Ratsfraktion